

Die drei ??? im Wandel der Zeit

1) **Mike Hall** © (danifl@aonmail.at) schrieb am 27.11.2002 um 18:09:50: Wie findet ihr, haben sich die drei ??? nach fast 40 Jahren verändert? Was ist besser, was ist schlechter geworden? Ich finde z.B. das die Handys zwar an die Zeit angepasst sind aber, das passt irgendwie nicht zu unseren drei ???, die sich immer mit dem Walkie-Talkie verständigt haben, dann war wieder mal der Kontakt aus u.s.w. das war doch ganz spannend. Wie seht ihr das? Wie stark haben sie unsere drei Detektive im Laufe der Zeit verändert? Was findet ihr daran gut/schlecht? Ich bin schon auf eure Beiträge gespannt! Mfg Mike Hall

2) **Beefy Tremayne** schrieb am 27.11.2002 um 19:03:47: Am auffälligsten ist ja das Autofahren. Ich finde es zwar gut, dass sie jetzt auch Autofahren, aber Schade ist, dass Morton nun immer seltener vorkommt.

3) **maple leaf** schrieb am 28.11.2002 um 12:53:34: Also, ich finde es gut, daß sie mit der Zeit gehen, alles andere wäre doch sehr ungewöhnlich, wo doch heutzutage "jeder" ein Handy und Internet hat (wo kriegt ihr eure smileys nur her???)

4) **maple leaf** schrieb am 28.11.2002 um 12:56:10: Ich noch mal - huch, hat ja geklappt mit dem dicken gelben Smiley :-), vor ein paar Tagen ging's noch nicht :-). Sorry, hat natürlich nichts mit dem Thema zu tun ;-).

5) **Miri** (SanbornSite@t-online.de) schrieb am 28.11.2002 um 13:45:18: Ich finde es Schade, dass die ??? allen voran Justus in den Klassikern so viele geniale "Erfindungen" hatten, die sie jetzt nicht mehr benutzen. Ich denke da an das Gerät, das unsichtbare Tropfen hinterlässt, und das Peilgerät. Die wären doch heute immer noch nützlich. Manchmal denke ich auch wehmütig an die Zeiten als die Zentrale noch versteckt war... Aber im Prinzip sind Handy, Internet und Co schon o.k.

6) **Arbogast** © (Mr.Arbogast@gmx.de) schrieb am 28.11.2002 um 19:09:32: 1. Neue technische Errungenschaften finde ich in Ordnung, wenn sie der Handlung untergeordnet sind, sie aber nicht bestimmen! 2. Die Führerscheine sind nun einmal da, daran kann man nichts mehr ändern. Doch die gegenwärtigen Autoren tun gut daran, den Trend der Crimebusters zu korrigieren, in denen die Autos und die Verweise auf die Mode zu stark berücksichtigt wurden. Es war immer ein Markenzeichen der drei ???, daß die Geschichten zeitlos sind. Um Morton ist es allerdings wirklich schade, obwohl Marx und Nevis sich ja bemühen, ihn dennoch einzubringen! 3. Gerade André Marx verkörpert für mich die Rückbesinnung auf die Wurzeln der drei ???: weg von den Trendfolgen, hin zu mehr Mystery und Atmosphäre. Sein Anspruch, Personen und Gegenstände einer soliden Handlung unterzuordnen, ist sehr zu begrüßen (andere Autoren sollten es ihm gleichtun).

7) **Mike Hall** © schrieb am 28.11.2002 um 19:19:25: Ist ja ganz interessant was ihr so schreibt! Ich finde auch dass Marx am meisten versucht die drei ??? ihren Wurzeln nahezubringen. Morton fehlt mir auch. Modefolgen wie Schüsse aus dem Dunkeln sind ja wirklich das letzte. Ich finde früher war alles ein wenig besser, was auch die Klasse der Storys betrifft.

8) **Arbogast** © (Mr.Arbogast@gmx.de) schrieb am 28.11.2002 um 19:29:58: Früher war alles besser? Nun ja, ganz von der Hand zu weisen ist das nicht. Fairerweise muß man aber auch zugeben, daß die Autoren der Klassiker mehr Seiten zur Verfügung hatten, um ihre Plots auszubreiten. Gerade Marx würde ich mitunter mehr Platz wünschen. Bei ihm würde ich mir übrigens eines ganz besonders wünschen: mehr Verdächtige! Zur Mode: Ich meinte eigentlich diesen Begriff im Sinne von "Trend". Dazu gehört nicht nur "Schüsse aus dem Dunkeln", sondern ebenso "Mann ohne Kopf", "Gift per E-Mail" und "Hexenhandy". Bei letztgenannten Folgen kann man den Eindruck gewinnen, daß um einen aktuellen Trend ein Kriminalfall gezimmert wurde - mit fragwürdigem Ergebnis!

9) **JeSuS_joNas_puSsi** schrieb am 28.11.2002 um 19:33:12: yeah, colles thema auf jeden!!! ich find die ganzen neuen Techniken etc. blöd... wenn ich mir ??? geb' dann wegen der Nostalgie, und da sind die Peilsender und Walkies viel besser... wer jetzt erst mit ??? anfängt, für den passt das schon, aber für die Oldschooler ist das nicht so dick... auch mit den Freundinnen und so... für mich sind die ??? die Jungs die über die Eis und Torte Party von August (Rubinfolge) jubeln, nicht die Discohänger etc.

10) **Mike Hall** © schrieb am 28.11.2002 um 19:38:37: Ja, wenn du das so meinst, ja, das stimmt. ---Ja, alles das habe ich generell erwähnt. Da die alten Folgen besser waren, und auch die Atmosphäre. Natürlich war nicht ALLES besser, aber viel. --- Die alten hatten mehr Freiheit, ja das war aber auch klar. Sie haben die Serie sozusagen geschaffen, (indem sie verschiedene Charaktereigenschaften beschrieben haben z.B.) Andre Marx ist in meinen Augen das Beste was mit den drei ??? in Deutschland passieren konnte. Vor allem die Folgen Poltergeist, Spur des Raben, Labyrinth der Götter,... gefallen mir sehr. Marx sollte mehr Platz haben. Da hast du recht! Er macht ja nichts schlechtes.

11) **cooles** schrieb am 28.11.2002 um 19:38:47: Thema

12) **Mike Hall** © schrieb am 28.11.2002 um 19:41:04: (Wer ist denn dieser Typ der in die Foren jedesmal solche sinnlosen Sachen schreibt?)

13) **JeSuS_jOnAs** schrieb am 29.11.2002 um 08:24:50: meinst du etwas mich? *empört ist*

14) **martin** schrieb am 29.11.2002 um 20:44:55: Ich sach nur Bond, James Bond! Der hat auch immer jeden neuen Furz und ist auch nicht schlechter geworden, nur anders!

15) **Arbogast** © (Mr.Arbogast@gmx.de) schrieb am 29.11.2002 um 20:58:06: Darüber kann man aber durchaus geteilter Meinung sein, martin. Gerade "Golden Eye" und "Tomorrow never dies" waren doch nur schlechte Scherze gegenüber Klassikern wie "Goldfinger"... Aber das führt jetzt gerade am Thema vorbei!

16) **Tante Mathilda** schrieb am 30.11.2002 um 04:04:30: Die ersten 40 Folgen (also die Klassiker) waren noch echte Abenteuer, in denen tatsächlich eine spannende Atmosphäre aufkam, was zum einen an den guten Geschichten rund um Mystery und Zeitgeschichte liegt, zum anderen aber auch an der wesentlich liebevoller gestalteten Sounduntermalung: Die Stimmen der Sprecher waren wesentlich origineller (z.B. der knarrende Patrick, Mr. Potter oder eben die der "jungen" drei Fragezeichen) und ich habe als Kind die Fahrgeräusche des alten Lastwagens geliebt; generell wurde mehr mit Effekten gearbeitet. Die heutigen Folgen weisen Mängel im Drehbuch, im Detail und in der Umsetzung auf: das ist lieblose Fließbandproduktion. Das kalifornische Flair kommt da schon lange nicht mehr auf...

17) **Iris** schrieb am 30.11.2002 um 22:56:44: Stimmt, der alte Lastwagen fehlt mir auch sehr, und Patrick und Kenneth. Auch den immer mal wieder in den alten Folgen auftauchende Einsatz des Peilsenders vermisse ich.

18) **Mike Hall** © schrieb am 02.12.2002 um 14:02:54: ich verstehe nicht warum man nun Patrick und Kenneth zurück nach Irland gibt? Der alte Lastwagen machte doch soviel Atmosphäre aus. Diese Änderung, und auch die Visitenkarten, nehmen der Serie immer mehr ihres Ursprungs. Schade um diese beiden.

19) **TrendyScheisse** schrieb am 08.12.2002 um 19:07:28: Ja, diese ganze MUSS-JA-COOL-SEIN scheiss neue folgen gehen mir auch auf den sack. HEXENHANDY, uhhhhhhhhhhhhhhhh!!! Das ist als ob es früher eine folge WALKIE-TALKIE HEXEN gegeben hätte? unvorstellbar? heute nicht... es ist ja nicht nur eine modernisierung die bei den ??? stattfindet sondern eine häßliche jagd nach dem neusten trend um ja trendy und hip zu sein. Dürfen die ??? handy benutzen? Ja. Darf man eine Folge ÜBER Handys machen? Bitte, NEIN! Dürfen die ??? das inet benutzen? Ja. Sollte man eine Folge ÜBER das inet machen? Bitte, NEIN! Hallo, Herr MINNINGER! Hören Sie doch bitte mal her! ps: Seit wann ist es denn so , daß die drei ??? ihr Versteck enttarnt haben? WER hat das Verbrochen?

20) **Farraday** © schrieb am 08.12.2002 um 20:18:19: @Mike Wieso "nun"? Die beiden sind doch nun schon ewig weg (so bedauerlich das sein mag). Es hängt doch an den Storys. Nacht in Angst ist auch aus der Neuzeit, aber sowohl ein gutes Buch, als auch ein gutes Hörspiel. Das hat wohl weniger mit Reynolds, den Iren und dem Schrottplatz zu tun, als dem Talent (oder dem Mangel daran) des Autors.

21) **Mike Hall** © schrieb am 08.12.2002 um 20:21:04: Das hab ich auch nicht gesagt, dass wegen dem allein die bücher schlechter sind, aber das nagt an der Atmosphäre.

22) **monigo30** schrieb am 09.12.2002 um 12:03:42: Ich bin vor kurzem erst wieder zu den ??? gestoßen. Habe die Geschichten früher gerne gehört. Ich habe mir jetzt 7-8 von den neuen Folgen angehört und bin enttäuscht. Gerade Justus Stimme ist ja furchtbar. Die Betonung ist mehr als seltsam. Früher hat sich das alles natürlicher angehört. Ich finde, das die ganze Geräuschkulisse ein wenig seltsam geworden ist.

23) **SweetRevenge** schrieb am 09.12.2002 um 18:40:29: Also, ich muss sagen, ich finde Bobs Stimme ist GRAUSIG geworden. Während bei Pete und Just kam Unterschiede wahrnehmbar sind, ist Bob eine Katastrophe. Der nuschelt, monotones Abratzen, leidenschaftslos. Auch ist der ganze Flair seiner Stimme weg. Sie klingt einfach nur langweilig und monoton. Früher hatte der ja echt ne süße stimme , aber heute? ätzend

24) **Jwl** © schrieb am 09.12.2002 um 21:26:03: Hallo?! Also es ist ja wohl ganz klar zu hören, dass sich Oliver Rohrbecks Stimme am meisten verändert hat. Die von Andreas hat sich zwar auch verändert, aber sie ist auf keinen Fall langweilig und monoton! Hast du dir schon mal die Szene in "Stimmen aus dem Nichts" angehört, als Bob sich allein mit Dr. Franklin unterhält? Das ist eine meiner Lieblingszenen, auf jeden Fall ist sie super gesprochen. Oli oder Jens hätten das nie sooo gut hingekriegt. Oli hört sich tatsächlich in den neueren Folgen ziemlich überheblich an, während Jens sich eigentlich nicht verändert hat.

25) **Mike Hall** © (Mike.Hall@aonmail.at) schrieb am 09.12.2002 um 21:35:34: Ich finde auch, dass sich Oliver Rohrbeck ein wenig überheblich anhört. Aber trotzdem: Großes Lob. Sie haben ALLE ihre Stimme gut gehalten. Vor allem Peter und Justus, Bob nicht so, aber auch gut. Deshalb wirken die Bücher auf mich klassischer, weil man da die stimmen nicht hört. (ich stell mir immer die jungen stimmen vor)./// Der Wandel zu TKKG stört mich. Immer reißerische Titel, immer düftigerere storys...naja, ich warte auf Andre Marx

26) **Hangman** schrieb am 11.12.2002 um 12:15:36: Kann das sein, daß Ihr Euch hier etwas hochschaukelt? Bobs Stimme ätzend, Justus' Betonung furchtbar, Peter zu schwul, früher alles bessere Sprecher, bessere Atmosphäre...hallo? Ich fand eigentlich eher, daß die ??? früher Ihre Stimmen zu angestrengt verstellten hatten, um erwachsen zu klingen. Das ist imo jetzt glücklicherweise nicht mehr der Fall. Schlechte Atmo? Wo? Feuerturm, Nebelberg, Toteninsel, Labyrinth der Götter, Nacht in Angst, etc. ! Das ist dieser typische "Früher war alles besser" - Trend. Man kann sich auch viel kaputtreden.

27) **tempel** schrieb am 23.12.2002 um 16:40:08: ich finde den wandel der zeit normal und notwendig, peilsender und andere erfindungen kommen aber immer weniger vor. Der Bond, James Bond Vergleich ist gar nicht mal so schlecht.

28) **Cameohitch** schrieb am 23.12.2002 um 22:03:32: Also wegen James Bond und den drei ???...Das Problem bei James Bond ist dass die Parodie der 60er floeten gegangen ist und sich das ganze jetzt selbst zu ernst nimmt. Bei den ??? habe ich das Gefuehl dass es genau andersrum ist. Die Serie

war frueher (fuer Kinder) ernst gemeint und hat sich zu ihrer eigenen Parodie entwickelt. Alle Effekte und Stimmen sind uebertrieben.

29) **Cameohitch** schrieb am 23.12.2002 um 22:09:42: Bei den Stimmen meine ich aber auch dass die von Justus am kuenstlichsten ist (teilweise sogar sehr divenhaft). Mecker, mecker...ich weiss niemand zwingt mich mir die neuen Folgen anzuhoeeren, aber es tut einfach weh....

30) **URMeL** schrieb am 27.12.2002 um 15:25:11: ich finde die caractere haben sich im laufe der zeit am staerksten veraendert... peter zum paranoiden, tollpatschigen dummkopf; bob zum coolen, draufgaengerischen frauenheld und justus zum egozentriker... zu dem technikram... zb. diese computerspiel gecshichte (vampir) ... da merkt man das der autor keine ahnung von internet und pc-games hat. das is irgendwie so pseudo auf modern gamcht .. oder die telefonlawine wird zur e-maillwine... / und nochmal zu en personen: in den alten folgen wurden sie irgendwie von den anderen kindern/jugendlichen bewundert fuer das detektivszeug (bsp: rubin)... ind ie heutige zeit past das nich mehr so wirklich... und peter schaemt sich in der schule dafuer...

31) **Zoe** (zoe_blues@yahoo.com) schrieb am 31.12.2002 um 21:26:34: @URMeL Peter schaemt sich fuer seine Detektivarbeit?! In welcher Folge kann man das denn lesen bzw. hoeeren..?! Das wuerde mich schon interessieren.

32) **Flo** (Florian-Brunnader@aon.at) schrieb am 01.01.2003 um 14:04:49: eines kapiere ich nicht! Ich lese die ??? seit etwa 3 Monaten und habe rund 25 Buecher gelesen, sowohl alte als auch neue! Wieso reden alle nur ueber die Hoerspiele die ??? sind doch vor allem als Buecher erschienen und ich finde es schade wenn alle sich beschweren, dass zu viel Modernisierung (was natuerlich stimmt) in den Geschichten stattfindet, aber alle die Hoerspiele hoeeren anstatt zu lesen!!!

33) **Flo** (Florian-Brunnader@aon.at) schrieb am 01.01.2003 um 14:29:49: was ich noch hinzufuegen wollte! Meiner Meinung nach mangelt es den ??? vor allem an Authentizitaet im Vergleich zu alten Folgen! Gerade Morton und Patrick und Kenneth machten doch das besondere Feeling aus! Ich glaube das gerade deshalb versucht wird neue Charaktere einzubauen, diese sind aber nicht einfach zu integrieren, da man einfach mit den oben genannten Personen viele Abenteuer bestritt und deshalb richtige Charakterfiguren geschaffen hat. Ich hoffe dass die beiden Brueder ueberraschend aus Irland zurueckkehren, und dass die Autos der ??? verkauft werden oder Unfaelle haben, und deshalb wieder Morton benutzen. Eine letzte Anmerkung noch: ich finde es schade, dass die ??? selten noch echte Raetsel loesen, sprich Briefe mit versteckten Botschaften. Denn mit diesen Briefen wurde es erst richtig spannend. Auch finde ich die Raetsel im Moment zu leicht und etwas realitaetsfern und die Autoren solltne sich ueberlegen, ob sie nicht die Kommentare die frueher immer A. H. (Gott hab ihn selig) schrieb, wieder integrieren sollten!

34) **Jwl** © schrieb am 01.01.2003 um 18:16:06: @Flo: Es stimmt doch ueberhaupt nicht, dass alle Leute nur ueber die HSP reden. Wusstes du dass diese hp am Anfang eine Seite war, die sich NUR auf die Buecher bezog? Jetzt sind

die Hörspiele zwar auch dabei, trotzdem wird wirklich viel über die Bücher diskutiert. Scheinst dich ja noch nicht so wirklich umgesehen zu haben.

35) **Flo** schrieb am 01.01.2003 um 19:10:50: hey Jwl ich hab die Page eingehend betrachtet und in den meisten Foren wird nur über die Hörspiele gesprochen!!! Das habe ich gemeine!!! Aber nichts desto trotz ist die Page genial vor allem das Bücherverzeichnis!!!

36) **Jwl** © schrieb am 01.01.2003 um 19:27:10: Sorry, hatte das so verstanden, als wenn die Bücher überhaupt nicht miteinbezogen wären.

37) **pepe** schrieb am 02.01.2003 um 00:52:31: Also ich geb Flo voll und ganz recht. Die alten Folgen sind eindeutig besser. und das vornehme "die Herrschaften" fehlt einem doch schon sehr. Kenneth und Patrick muss ich nicht unbedingt wieder haben. Aber morton muss einfach sein! *hoff*

38) **umrel** schrieb am 02.01.2003 um 15:15:45: ja, der flo hat auf jeden recht... @zoe: sorry, hab vergessen welche folge das war... die machen da eine telefonlawine, und peter ist es in der schule peinlich vor seinen mitschülern... ein mitschüler macht ihn dann noch an, ob er nicht dieser peter shaw sei... ich glaube es ist der 'rote rächer', aber weiss nich genau

39) **Dr. Brunnader aka Flo** schrieb am 03.01.2003 um 21:08:22: hey eine frage: kann man die alten Franck-Bücher eigentlich noch per ISBN Nummer bestellen? Bitte helfen habe Notstand an Büchern und komme noch dazu aus Österreich *schluchz*

40) **Mike_Hall** schrieb am 03.01.2003 um 22:16:10: @Dr.Brunnader aka Flo: Ich bin auch aus Österreich und habe ebenfalls diesen 'Notstand'. Leider ist es bei uns schwer die Bücher zu bekommen. Also so viel ich weiß, kann man die alten Franckh-Bücher nicht mehr neu bestellen, leider. Schade das Kosmos die alten Folgen nicht neu auflegt. Bei manchen anderen Jugendbuchserien geht das auch, und gerade bei so einer guten Serie, und ich glaube kaum, dass Kosmos zu arm dazu ist. Ich weiß nicht welchen Grund das hat. Auslandsbestellungen sind möglich, da kannst du gebrauchte, oft noch original verpackt oder sehr guter Zustand. Allerdings sind die Versandkosten usw...hoch. Einzige Chance: Flohmärkte ;-(

41) **Dr. Brunnader aka Flo** schrieb am 04.01.2003 um 09:41:11: Danke Mike_Hall, schade aber is halt so!!!

42) **Dr. Brunnader aka Flo** schrieb am 04.01.2003 um 19:52:09: Hey Mike_Hall verkaufst du Bücher???

43) **Mike Hall** © schrieb am 04.01.2003 um 20:19:48: Nein, aber wende dich mal an kaltberg. Sieh in der Börse nach! Da bekommst du manche original verpackt. (was ich weiß)

44) **Dr. Brunnader aka Flo** schrieb am 05.01.2003 um 20:15:03: Danke Mike_Hall

45) **urmel** schrieb am 05.01.2003 um 20:20:57: auf kinderflohmärkten gibt's die noch oft... und ziemlich billig...

46) **Alfredo Hitchcocko** schrieb am 10.01.2003 um 22:13:41: Vielleicht sollte Peter mal wegen Raserei den Führerschein abnehmen, Justus Computer mit einem Virus lahmlegen, die drei einen Fall in der Bücherei übernehmen lassen und mich(Alfred Hitchcock) wieder auferstehen lassen. Na ja, oder die drei werden Einsiedler in einem afrikanischem Dorf.

47) **tee-dschii** schrieb am 15.01.2003 um 19:10:33: Die meisten von Euch sind wohl der Meinung, die alten Folgen waren besser. Ich übrigens auch ! Aber liegt das wirklich daran, daß die Jungs heute Handy statt Walkie, email statt telefon und auto statt fahrrad benutzen. Ich denke es liegt vielmehr daran, daß die alten Folgen zeitlos sind. Die kann man ewig anhören, sie werden nicht altmodisch, weil sie keinem Trend folgen. Sorry, wenn ich jetzt etwas vom Thema abweiche, aber mir fallen da die Asterix-Comics ein. Die alten Hefte sind auch zeitlos. Die Witze und Zweideutigkeiten nehmen Charaktereigenschaften auf, die schon immer da sind und auch immer da sein werden. ganz anders die neueren Asterix. Ich hab sie alle, aber lieber les ich asterix als legionär dreimal hintereinander, ehe ich eins von diesen blödelig-kindischen wie maestia oder obelix auf kreuzfahrt in die hand nehme. Sorry für den exkurs. Ach und zu den Stimmen: Das ist etwas, was mich an den neuen Folgen wirklich nervt: Dieses Rumgestottere (ähähähähähähghghghgh). Besonders Bob treibts auf die Spitze, der kann irgendwie keinen Satz mehr ohne zehnfach-hänger sprechen. da denk ich ok, daß die stimmen älter werden, sich verändern, dagegen kann man nichts tun, schon klar, aber man könnte doch wenigstens richtig betont und natürlich sprechen, oder ?

48) **Mike Hall** © (mike.hall@mail.austria.com) schrieb am 15.01.2003 um 20:08:14: Ich denke mal die Klasse der Klassiker hängt auch mit vom Konzept ab. Und auch Random House ist Schuld, denn es wird wohl kein Zufall sein, dass nach der großen Konzept Änderung vieles schlecht wurde. Man sieht ja: Mit einem Crimebuster-Konzept bringt nichteinmal William Arden, vondem wirkliche jeder Folge gut ist, eine gute Folge (siehe Automafia, obwohl das noch eine der besseren Crimebusters ist, hängt ja auch vom Autor ab, die Klasse, der Folgen)

49) **Stormrider** © schrieb am 23.01.2003 um 08:45:41: Ich finde es sehr schade, daß sich so viel verändert hat. Ich weiß, daß man die Zeit nicht anhalten kann, aber was spricht dagegen, wenn die Geschichten zeitloser wären. Errechnet mal, wie lange die ??? zum lösen eines Falles benötigen und dann sind sie schon lange keine 16 oder 17 Jahre alt. Es ist alles Fiction. Es wäre schön, wenn Morton wieder öfters mit von der Partie wäre, Patrick und Kenneth bleiben noch bis zum St. Paddy's Day in Irland, dann kommen sie zurück und warum nicht mal wieder Fahrrad fahren. Nicht zu vergessen, die Walkie Talkies, mensch war das toll, als wir auch endlich welche hatten, denn welche Eltern freuen sich schon über eine horrenden Handyrechnung bei ihren 10jährigen Kindern und wie soll es erst später erst werden. Ab und zu kann natürlich das Handy, Internet und der ganze neumodische Kram eingesetzt

werden, aber zur Vertiefung sollten andere Spartenbücher gelesen werden (schließlich gibt es die Kategorien Science Fiction, neue Medien-Romane und Liebesgeschichten). Sie sollten sie sich an ihre Wurzeln erinnern. Ich mache keinen Unterschied zwischen Klassikern und neuen Büchern, nur muß die Geschichte richtig gut sein.

50) **Auch irgend ein Fan** schrieb am 23.01.2003 um 12:37:24: Ich finde eigentlich alle Folgen der drei Fragezeichen gut ich finde aber auch, dass sie früher zeitloser waren, besonders blöd ist, dass sie Handys benutzen, die Walkie Talkies der alten Folgen waren besser, außerdem ist es blöd dass Skinny Norris, Patrick, Kenneth und Morton nicht mehr vorkommen (Ausgenommen der 100. Band). Und wieso kommen eigentlich Lis, Elisabeth und Kelly nicht mehr in der Serie vor?

51) **Locke** schrieb am 23.01.2003 um 16:00:42: @49und50: wenn man mal von den sogenannten "Trendfolgen" absieht, in denen bestimmte Trends(Handys, etc.) Teil der Handlung sind, sind die neuen Folgen nicht mehr oder weniger zeitlos, als die alten. Die drei ??? waren schon immer modern! Als die ersten Folgen entstanden sind, waren eben Walkie Talkies und Telefonlautsprecher der neueste Schrei. Ich erinnere auch an Videoüberwachung, Alarmanlagen und Wanzen-Abwehr-Systeme! Dagegen arbeiten sie heute doch fast klassischer, als früher. Und die Fahrräder beanspruchen sie in der letzten Zeit ja auch wieder öfter. Um Morton tut es mir allerdings auch leid!

52) **Gabor Lake** (gabor@hotmail.com) schrieb am 05.02.2003 um 00:02:19: Mmm, was ich immer noch faszinierend finde, auch bei den neuen Folgen (nur Hörspiele, die Bücher kenne ich nur von den Klassikern), ist, dass unsere drei Detektive gewisse Werte vertreten, die heute gar nicht mehr so selbstverständlich sind: Justus, Peter und Bob sind immer ausgesprochen höflich (schon mal den formellen Umgangston mit Erwachsenen bemerkt), immer sehr hilfsbereit und selbstlos. Ihre Sprache ist sicher etwas moderner geworden, aber immerhin reden sie immer noch eine klare, saubere Sprache ohne bizarren Jugendargot, wie wir ihn heute von den Teenagern hören :)

53) **skinner** schrieb am 06.02.2003 um 13:44:28: ich finde auch, dass die alten folgen (ca. bis folge 50) interessanter und spannender waren und zwar aus folgenden gründen: 1. eine folge bestand aus vielen einzelsequenzen (kapiteln); d.h. es gab viele standortwechsel (mal draussen mal in der zentrale, dann wieder irgendwo usw.) das macht ein hörspiel spannend (finde ich). - in heutigen folgen kann es vorkommen, dass eine scene fast eine halbe kassettenseite füllt (z.b. schatz der mönche oder gespräche mit psychologen). da fällt mir persönlich das zuhören schwer. 2. hatten die drei ??? meistens einen auftraggeber dem sie stolz ihre visitenkarte präsentierten. -heute scheinen sie sich nur noch in einen fall einzumischen und visitenkarten sind heute offensichtlich nicht mehr wichtig. 3. vermisse ich sehr die figur des alfred hitchcocks der ja sehr charakteristisch für die ersten folgen war und die drei ??? sehr geprägt hat. -heute fehlt auch jegliche beziehung zur filmindustrie und den studios. auch familie (onkel und tante) sind selten dabei. trotzdem freue ich mich immer wieder auf neue folgen und hoffe auf bessere zeiten.

54) **Cameohitch** schrieb am 09.02.2003 um 22:02:38: Also, nachdem ich gerade die letzten drei ??? HSP gehoert habe bin ich dafuer die drei ??? endlich ruhen zu lassen. Nachdem die Amis sie in den Crime Busters verschandelt haben, sollten die deutschen Autoren meiner Meinung nach aufhoeren ein amerikanisches Original kuenstlich am Leben zu erhalten. Ich meine, wer wuerde denn in Deutschland auf die Idee kommen die Xfiles oder Star Trek weiterzudrehen? Es ist ja OK wenn andere die Fortsetzung der ??? Serie befeuert, aber ich verstehe es nicht. Die ??? haben ja ueberhaupt nichts mehr mit den USA und Kalifornien zu tun und ausgelutschter koennen die Faelle ja nicht mehr sein. Ausserdem habe ich hier auch wieder den Eindruck, dass man in Deutschland heutzutage meistens nur Spin-offs fabriziert und nichts neues macht. Also bitte Schluss mit dem Trittbrettfahren. Ich faends schoen die ??? mit Wuerde zu Grabe zu tragen. Amen!

55) **Mike Hall** © schrieb am 09.02.2003 um 22:32:29: @Cameohitch: das soll wohl ein schlechter Witz sein. Ich moechte die drei ??? auf keinen Fall aufgeben, das will wohl fast keiner.

56) **Lama _geshe** (lama_geshe@freenet.de) schrieb am 11.02.2003 um 07:01:27: @Cameohitch ich kann dich nicht veeratehen warum andre marx uhd die anderen die drei??? verschandeln, ich finde es ist geschmacks sache und du musst die buecher ja auch nicht unbedingt lesen wenn sie dir nicht gefallen! mit diesen Worten schliesse ich mich mike an und sage "ICH GEBE DIE DERI??? NICHT AUF" so punkt.

57) **Cameohitch** schrieb am 11.02.2003 um 21:42:44: Tut mir leid wenn sich hier jemand auf die Fuesse getreten fuehlt. Ich habe von niemanden verlangt die ??? aufzugeben. Natuerlich zwingt mich auch keiner die Werke zu lesen oder zu hoeren. Darum geht es doch nicht. Ich finde es als alter Fan halt nur Schade, dass sich die ??? (meiner kleinen Meinung nach) zu einer deutschen Karikatur entwickelt haben und nichts mehr mit dem Original zu tun haben. Klar kann ich die neuen Folgen ignorieren, aber es tut halt weh zu wissen, dass irgendwo da draussen mit meinen Kindheitsidolen ein ziemlicher Unsinn produziert wird...Wobei ihr euch natuerlich nicht meiner Meinung anschliessen muesst. Jeder wie er moechte, OK?

58) **Tobias** schrieb am 11.02.2003 um 22:27:41: @ Cameohitch... ich bin ebenfalls ein fan der ersten stunden. Jedoch kann man die drei ??? von fruher mit denen von heute nicht mehr so vergleichen. fueher ist fruher heute ist heute. André Mary hatte da selber so schön gesagt "man könnte selbst noch eine unveröffentlichte folge von Robert Arthur irgendwo finden und diese als neue folge verkaufen selbst dann wüssten leute der ersten stunde immer noch daran rumzunörgeln weil es nicht ihre alten folgen sind. Und das liegt zum großteil daran das man mit den drei ??? von damals kindheitserinnerungen weckt." das war jetzt nicht wort für wort übersetzt aber so in der form hatte André es gesgt und da muß ich ihm recht geben. kurzum man soll vergangenden dingen nicht nachweihnen wobei du ja in dem fall sogar noch die möglichkeit hast einfach die alten folgen immer wieder und wieder zu hoeren.

59) **tobias** schrieb am 11.02.2003 um 22:30:46: Hups... das sollte natürlich André Marx und nicht Mary heißen aber wem sag ich das ;o)

60) **Cameohitch** schrieb am 12.02.2003 um 21:28:05: @tobias: Ich verstehe deinen Standpunkt und wenn ich von Kindheitsidolen spreche ist klar dass der Nostalgie-Faktor irgendwo mitspielt. Aber ich finde dieses literarische Trittbrettfahren generell schlecht. Wie wenn heutzutage Autoren Sherlock Holmes Geschichten oder Fortsetzungen von "Vom Winde Verweht" schreiben. Das riecht meistens nach Geldmacherei und Mangel an eigener Kreativität.

61) **Tobias** schrieb am 13.02.2003 um 01:47:48: @Cameohitch Also das sind schlechte vergleiche denn wie groß wäre dann die pause bei vom winde verweht und bei holmes wenn man nun wegen geldhascherei diese irgendwie weiter fortsetzen wollte. Die drei fragezeichen hatten ja wohl nie so eine große pause. aber hey geld spielt doch immer eine rolle oder würdest du für umsonst arbeiten gehen ? ;o) denke nicht na egal ich zb. war früher immer ein kind des hörspiels jetzt bei den "neuen" folgen bin ich eher der freund des buches und allein da fallen einem dann schon unterschiede auf. Aber wie sagtest du es wenn andere es ok finden sollte damit ja keiner ein problem haben. Also eines muß man jedoch sagen die wahrscheinlichkeit das früher mal eine folge schlecht war war für mich persönlich gerade zu null, im gegensatz zu heute. Denn da kommen schonmal eher folgen vor die mir nun gar nicht zu sagen.

62) **Mike Hall** © schrieb am 13.02.2003 um 16:27:46: Man (und auch ich) geht neuen Folgen oft überkritisch entgegen. Und wenn man mal vielleicht vom ersten Eindruck, z.B. nach der Inhaltsangabe, und dann sucht man auch nach Fehler und will den ersten Eindruck bestätigen, so kommt mir das vor. Aber das hat sich bei mir jetzt auch geändert. Aber ich denke, man sollte nicht so kritisch sein, erst mal abwarten und mal wirklich drüber nachdenken: was war an der Folge jetzt wirklich soooo schlecht?

63) **tobias** schrieb am 14.02.2003 um 19:53:43: q mike hall. thats it ! genau mein reden.

64) **Cameohitch** schrieb am 14.02.2003 um 21:41:13: Mal ganz abgesehen von dem was ich bisher von mir gegeben habe. Habt ihr nicht das Gefuehl, dass bei den ??? alles schon mal dagewesen ist? Ist das potential eurer Meinung nach nicht ausgeschoept? Mumien, Kidnapping, vermeintliche Monster, Kunstraub, Piraten, Edelsteine usw... ist alles abgeklappert. Da kann man sich doch nur wiederholen, oder nicht? Wuerde mich interessieren was ihr denkt.

65) **Mike Hall** © schrieb am 14.02.2003 um 21:56:54: Alles kann man nie haben. Grundprinzipe dürfen ja ähnlich sein. Das drum herum, und der Tathergang, der Vorgang der Aufklärung des Falles und die Charaktere sollten unterschiedlich sein. Aber was halbwegs neues, ist immer zu holen. Grundprinzipe, wie gesagt, dürfen ja auch gleich sein, da gabs ja innerhalb der ersten 30 schon Ähnlichkeiten. Und Wirklichkeit passieren Dinge auch Wiederholt, nur das drumherum ist anders. Und solange da, die unendlichen Möglichkei-

ten nicht schon echt langweilig wirken, ist immer noch was neues da. Wenn man nur einmal Kunstraub, Piraten, Edelsteine, Kidnapping, Monster, usw. Dann könnte es nicht viel mehr als 30 Folgen geben, weil der Grundstein ja da schon wieder gleich ist.

66) **Pamir** schrieb am 14.02.2003 um 21:59:37: @Cameohitch: Ja und Nein. Bei Sherlock Holmes u.ä. kommen auch "Wiederholungen" von Themen vor. Doch es kommt immer darauf an, wie man wiederholt. Wenn man es spannend gestaltet, dann ist das doch okay, nicht? Aber wenn man nur wiederholt und etwas verändert, dann ist das Einfallslos. (z.B. Ameisenmensch/Insektenstachel, wo sogar Marianne Kehlau beide Hauptrollen sprach. Zudem der Schreiber von letzterem, Herr Minninger in Interviews sogar wiederholt betont hat, das erstere wäre seine Lieblingsfolge.) Fazit: Neues mit altem Problem ist gut, wenn es ordentlich gemacht wird; Aufgüsse oder Kopien alter Ideen sind mies.

67) **Mike Hall** © schrieb am 14.02.2003 um 22:03:35: So mein ichs ja.

68) **Arbogast** © (Mr.Arbogast@gmx.de) schrieb am 15.02.2003 um 01:54:57: Naja, eine Wiederholung ist der Fall "Insektenstachel" nun wirklich nicht; eher eine Art der Reverenz an die Figur Letitia Redford oder die Sprecherin Marianne Kehlau. Der Fall, für sich genommen, hat kaum etwas mit dem "Ameisenmenschen" zu tun - und erreicht ihn qualitativ auch nicht. Auch ich bin sehr kritisch, wenn es um neue Folgen geht, doch wie ich bereits unter einem anderen Forumspunkt schrieb, macht den Wandel der Zeit, den die drei ??? durchleben, leider auch aus, daß man auf jegliche Art der Niveaulosigkeit gefaßt sein muß. Nichtsdestotrotz gibt es gute Folgen in der jüngeren Vergangenheit: Hier ist in erster Linie "Das Erbe des Meisterdiebes" (Buch und Hörspiel) zu nennen, aber auch "Der Schatz der Mönche" (nur Buch). Und ich für meinen Teil suche nicht nach Fehlern, um meinen eventuell schlechten ersten Eindruck zu bestätigen, sondern die "Fehler" suchen mich. Leider. Es ist ein Fluch!

69) **Der Wanderverein** schrieb am 15.02.2003 um 04:50:13: So, Frust hier bei mir!!! Dieses ewige Genörgel und Rumgetraue nach den alten Zeiten / Folgen nervt mich persönlich ungemein. Nun ein paar Argumente die für die neuen Folgen sprechen, so wie ich es empfinde (wurde hier vielleicht schon genannt): A) Die Abmischungen sind sehr professionell B) Die Soundeffekte und Musikeinspielungen sind objektiv einfach besser C) Wir haben es mit "Justus, Peter & Bob" mit einen der Top Synchronsprecher zu tun (man hört sie dauernd im Kino, TV, etc.) - Qualität (hörbare) pur also. D) Die Storys sind auch nicht schlechter, im Gegenteil, sie sind wesentlich komplexer geworden. E) Zur Entwicklung der Stimmen (klanglich): SEID BITTE FROH DASS DIESE TOPSPRECHER AN EINER SERIE ÜBER SO VIELE JAHRE DRANBLEIBEN - nehmt "5 Freunde" oder "TKKG" da sind die "Originale" irgendwann abgesprungen... Also Hut ab und weitere 100 Folgen! E) Ich bin ??? Hörer seit der ersten Stunde und habe kein Problem damit das die Sprecher etwas anders, dafür aber wirklich (auch schauspielerisch betrachtet) wesentlich besser geworden sind. Seid froh, dass es in dieser Hörspiel Branche

so eine kontinuierliche Qualität gibt - und zwar über mehrere Jahre! Ich habe fertig - und nun fleißig weiterkaufen. Mr. Potter's Wanderverein

70) **Der Wanderverein** schrieb am 15.02.2003 um 04:58:08: Noch as, auch die Art und Weise, wie momentan die "???" sich präsentieren (MOC, etc) finde ich sensationell... Nicht umsonst war dieses Hörspiel in den German Top 40!!! Ich bin froh, dass die drei Fragezeichen mit der Zeit gehen und gewisse Dinge nicht verschlafen.

71) **Mike Hall** © schrieb am 15.02.2003 um 08:46:51: Tut mit Leid, aber ich kann dir da in keinem Punkt zustimmen. Die neuen Folgen finde ich nicht alle schlecht. Ich finde viele sogar ganz gut. (Außer die minninger stories) Aber so wie du es ausdrückst, kann ich dir nicht zustimmen. In Punkt B bin ich genau gegenteiliger Meinung. In Punkt D auch nicht, weil die alten stories einfach besser waren, aber einige neue kommen da schon ran: Spur des Raben, 7 Tore, Labyrinth der Götter. Außerdem sind die drei ??? vom Stand der Technik her, sowieso sehr weit voraus gewesen. Das kann aber von der Zeit her überhaupt nicht stimmen. Denn die drei ??? Anfangsgeschichten spielen so ca. in den 70ern. Die drei ??? sind vielleicht 4 Jahre älter geworden, also könnten sie jetzt spätestens in den 80ern sein, und da gab's noch keine Handys und Internet. Da stimmt die Relation sowieso nicht, also halte ich es nicht für tragisch, wenn die drei ??? von Sachen wie SMS-Lawinen Abstand nehmen.

Es ist ganz verschieden, ich bin zwar eher der Meinung, das die Klasse der stories eher wieder ansteigt, weil die Folgen von 76-90 ca. nicht so toll waren, aber dann sieht man wiederum solche Folgen, wie den Mann ohne Kopf, und dann weiß ich auch nicht so Recht, was ich davon halten soll. Die drei neuen Bücher finde ich aber ganz gut.

72) **Pamir** schrieb am 15.02.2003 um 10:30:59: @Wandervogel: Fällt dir auf, daß du nur ein Argument hast, und das heißt Top-Sprecher. Klar sind es Top-Sprecher. Aber was hast du sonst für ein Argument? Du teilst mit einem Rundumschlag aus und stellst alle als Querulanten hin, die nicht bei jeder noch so super abgemischten Hirni-Folge (Mann ohne Hirn, Schlaf der Mönche, HexenAmanda) "Hurra" schreien. Als zahlender Konsument und gleichzeitig Fan mit Herzblut darf ich es mir einfach herausnehmen, schlechte Folgen zu kritisieren. Des weiteren frage ich mich, was es für ein Argument für die neuen Folgen ist, daß du ein Fan der ersten Stunde bist. Das bin ich auch, mein Freund, aber hallo! Trotzdem kannst du mir nicht die Leine verkaufen, daß die neuen Folgen durchweg besser sind, als die alten. Deine Recherchen sind auch dürftig (Bob Andrews würde sich mit Grausen abwenden) Bei TKKG ist niemand ausgestiegen, lediglich Veronika Neugebauer wurde für ein paar Folgen durch Scarlett Lubowski ersetzt. (Die müsstest du als "Fön der ersten Stunde" noch als Biene Maja kennen) Ansonsten ist die Crew die gleiche. Also bitteschön argumentieren, nicht irgendetwas in den Raum stellen, aus keinem Argument fünf machen und wahllos in die Meute hauen! Hättest du nur gesagt: "Also, mir gefallen die neuen Sachen besser, weiß gar nicht, was ihr habt...." , dann wäre das kein Problem. Aber unkontrolliert irgendwas zusammenbasteln finde ich echt reizend, in chemischem Sinne. Also Waidmannsdank für deine Belehrungen. Ich ziehe weiterhin eine gefährliche Erb-

schaft einer Weltraumreise von Bob vor. Ich bedanke mich für die Erbauungen deinerseits und verbleibe mit einem dicken, aber freundlichen "ARGL-ÄRKS"

73) **Jim** © (javajim@gmx.net) schrieb am 15.02.2003 um 11:17:36: Pamir, warum immer der aggressive Grundton...? Jeder stellt doch hier Behauptungen auf, dafür sind wir doch da, oder? Ist etwa dein Eintrag, "Insektenstachel" sei eine Kopie oder ein Aufguss des "Ameisenmenschen" keine Behauptung? Schon. Und eine vollkommen haltlose noch dazu, wie ICH finde. Wir führen doch hier keine wissenschaftliche Diskussion, sondern fällen ohnehin ausschließlich Geschmacksurteile. Da muss sowas doch erlaubt sein. Ich bin auch Fan der ersten Stunde, bin aber trotzdem dafür, dann mit der Zeit zu gehen, wenn es sich sinnvoll in einen Fall einbauen lässt und nicht der Trend an sich der Fall ist. Als Positivbeispiel möchte ich hier (zum etwa 100. Mal) "Tal des Schreckens" anführen, in dem ein allgemein zu beobachtendes Gegenwartsphänomen sinnvoll aufgegriffen und in einen klassischen ???-Fall mit ungewöhnlicher Auflösung eingebettet wird, ohne sich dem Zeitgeist anzubiedern. Für mich mit Abstand die beste Folge der Neuzeit und die einzige deutsche Folge, die in die Gesamt-Top-Ten gehört. Das Gegenbeispiel dazu wäre dann eben "Hexenhandy". "Mann ohne Kopf" ist ja noch nicht einmal eine Trendfolge, ich erkenne jedenfalls den Trend nicht (Discos gibt es schon lange; Drogen auch); es ist schlicht hanebüchener, zusammen gestoppelter, nicht durchdachter Unsinn.

74) **Farraday** © schrieb am 15.02.2003 um 11:49:50: @Wanderverein: Zu B) Objektiv? Wer misst denn da, was objektiv ist? Vielleicht erklärst du das oder lässt dir sonst noch mal den Unterschied, zwischen Objektiv und Subjektiv erklären. Toppsynchronsprecher: Das bestreitet direkt niemand, Rohrbeck synchronisiert Ben Stiller, dessen Stern noch steigt und Fröhlich u.a. Edward Norton (einer der kommenden Akteure). Jens? Der kann nicht mithalten. Dennoch, da halten andere Serien locker mit, J.S. hat Kerzel (Nicholson und Hopkins) und Glaubrecht (Pacino), du kannst kaum bestreiten, dass das noch eine Etage höher in Hollywood ist. Einfach falsch ist dein Punkt D, zu dem ich dir sagen muss, erst mal informieren und dann meckern! Warum sind bei den Fünf Freunden nicht mehr die Originalstimmen (u.a. Rohrbeck und seine Schwester)? Weil Europa sie selbst ausgewechselt hat, um es mit neuen, jüngeren Stimmen zu versuchen. Also nichts mit "da sind die Originale irgendwann abgesprungen". Es tut mir ja Leid, wir (z.B. Arbogast und ich) sind eben nostalgische Jammerlappen (sorry Arbo, du erkennst sicher den sarkastischen Unterton) und nicht solche Juperperser, die schon zufrieden sind, weil "die Abmischungen sehr professionell sind".

75) **Farraday** © schrieb am 15.02.2003 um 11:54:13: Mist, wo ist die Editierfunktion. Jetzt komme ich noch in die Verschreiberforen, es soll natürlich Jubelperser heißen, ein solcher bin ich nicht, weil ich schon mit professionellen Abmischungen (was für ein Grund für Zufriedenheit, früher war das noch eine Selbstverständlichkeit) zufrieden wäre.

76) **Arbogast** © (Mr.Arbogast@gmx.de) schrieb am 15.02.2003 um 14:12:10: @Farraday: :-) (Um es mal kurz zu machen.)

77) **Pamir** schrieb am 15.02.2003 um 20:51:43: @Jim: AGGRESSSIIIIIVV ??? IIIIIICH NIIIIIEEE!!! Sagen wir ich war schlecht drauf? (Jaja, blöde Ausrede) Okay, hätte etwas weicher sein können, doch MIR persönlich geht es gegen den Strich, wenn ich hier immer wieder lesen muß, daß ich (und viele andere) als (Achtung: Sarkasmus!) "Zwangsneurotiker" mit "Folge 1-46-Ödipus-Komplex" hingestellt werde. Ich fühlte mich auf jeden Fall angesprochen. Der Unterton sollte nicht aggressiv, sondern, das gebe ich zu, flapsig und provokant sein, weil es zudem ein Unterschied ist, ob ich sage, daß die Folge für mich ein Aufguß ist, oder ob ich , obwohl schlechtestens informiert irgendetwas in den Raum stelle, was viele betrifft. Gut finden und nicht gut finden ist das eine (bzw. als Aufguss ansehen oder nicht), sich über "Genörgel" auszulassen, welches keines ist, das andere. Mag sein, daß ich übers Ziel hinausgeschossen bin, in diesem Fall ein großes Sorry. Was aber nichts an meiner Meinung ändert, daß ich hier 6 "Argumente" zu lesen bekam, von denen vielleicht eines ein Argument ist, der Rest Aufzählungen, die sich ständig wiederholen (ständig wiederholen, ständig wiederholen, ich hoffe du verstehst *g*) und dazu noch kränkeln. Gut, in Zukunft sachlicher, aber ich hoffe, du hast auch die anderen Reaktionen auf diesen haltlosen Eintrag gelesen. Das mit Insektenstachel und Ameisenmensch bezog sich lediglich auf die Tatsache Minninger, bzw. neue Ideen fehlen. (In diesem Eintrag sehe ich übrigens keinen "aggressiven Grundton") Dachte nicht, daß man das falsch verstehen könnte, aber nun ist es eben so geschehen. Hoffe, du kannst meinen Eintrag nachvollziehen, dann hätte ich mich nämlich auch klar ausgedrückt. Nichts für ungut. Schönen Gruß.

78) **jakovich** (jakovich@web.de) schrieb am 16.02.2003 um 13:28:08: Ich vergleiche die Welt der drei Fragezeichen ganz gerne mit einem Parfum. Die verschiedenen Zutaten für ein Parfum sind bekannt, z.b. Jasmin, Moschus... Man kann diese Zutaten nun zusammenbrauen und was dabei rauskommt stinkt zum Himmel, oder es wird durch die perfekte Mischung und die Qualität der Zutaten ein neuer, fesselnder und faszinierender Duft, den man immer wieder riechen möchte. Die Zutaten der drei Fragezeichen waren gute Geschichten, liebenswerte Charaktere, geniale Cover, gute Musik, wunderbare Sprecher und vieles mehr. Diese Zutaten waren perfekt miteinander vermischt, haben dieses einzigartige Parfum geschaffen, das einen enormen, perfektrunden Stein ins Rollen gebracht hat. Dadurch, dass einige Zutaten verändert wurden in der Crimebuster-Zeit, brach vom sSein etwas weg, das Parfum roch nicht mehr so gut, aber der Stein hatte so viel Schwung und vieles von seiner Grundsubstanz ist geblieben (z.b. Cover, Sprecher), das er zwar eierte, aber nicht stehengeblieben ist. Weitere Veränderungen ließen das Parfum auch anders riechen, ob nun gut oder schlecht ist und bleibt eben auch eine Geschmacksfrage. Ich jedenfalls finde, die neuen Autoren haben so manchen für mich wirklich üblen Geruch aus dem Sud gefiltert, der in der Crimebuster und H.W.-Zeit gebraut wurde und haben sich auf alte Zutaten zurückbesinnt. Der Stein ist wieder runder. Ob sie es immer so schaffen an diesen unwiderstehlichen Geruch ranzukommen, hängt wahrscheinlich wieder von mehreren Faktoren ab, Kindernasen riechen anders. ;o)

79) **Mike Hall** © schrieb am 16.02.2003 um 13:34:21: Naja...es gibt's aber auch sehr gute Neuzeit Folgen. z.B. Die Spur des Raben, Labyrinth der Göt-

ter, Geisterschiff, Poltergeist, tödliche Spur u.v.a. ich sehe da nicht so schwarz. Manche Folgen sind wirklich mit den Klassikern Vergleichbar. Aber die Cover spielen eine sehr kleine Rolle, denn mit der Qualität einer Folge haben die nichts zu tun. Ich ziehe es Außerdem vor Bücher zu lesen, da sind mir die Sprecher auch sehr egal. Aber wenn man nichts gutes an den neuen Folgen sehen will, dann sieht man auch nichts.

80) **jakovich** schrieb am 16.02.2003 um 21:01:12: @ Mike Hall: Ich persönlich kann dir da nur zustimmen. ich habe zum ersten mal in ein Forum geschrieben und finde es lustig zu sehen, dass mein Eintrag anscheinend missverstanden wurde (ich nehme an, dein Eintrag bezog sich u.A. auch auf meinen). Für mich war es so, dass ich so ab folge 48 aufgehört hatte die folgen regelmäßig zu lesen, oder zu hören, weil ich sie einfach nicht mehr so gut fand (die Mixtur des Parfums stimmte einfach nicht mehr). ich hab nur noch sporadisch mal ein buch oder Hörspiel in die Hand genommen, in der Hoffnung, es würde sich bessern. Und siehe da: POLTERGEIST. Alle meine Hoffnungen wurden wahr, endlich, endlich wieder ein gutes Buch die alten Zutaten, der alte Duft. Schreckliche Zutaten haben die "neuen" Autoren meiner Meinung nach so gut es ging rausgefiltert. Die folgen, die du nennst gehören auch zu meinen Lieblingsfolgen (inklusive Klassiker). aber ich kann auch Leute verstehen, die das nicht, oder nur teilweise so empfinden. schade für sie, weil ich wieder wie früher voller Erwartung in den Buchladen oder in die Hörspielabteilung laufen kann und zu Hause in die Welt der Fragezeichen eintauchen kann. und zu dieser Welt gehören für mich halt auch die cover und die Musik und soooo viel mehr. Z.B. auch die Qualität der Kassetten. Mir ist letzens dämlicherweise der grüne Geist in den Putzeimer gefallen (bin ein beefytyp ;o). Ich habe sie getrocknet und sie läuft! Auch so etwas gehört für mich zu den Zutaten, die das "drei-fragezeichen-Parfum" so genial gemacht haben. Fazit: für mich persönlich, ja, die neuen Autoren kommen an den alten, unwiderstehlichen Geruch heran, es gibt ihn für mich (wieder).

81) **Der Wanderverein** schrieb am 17.02.2003 um 03:01:19: Sorry, dass ich pampig werde, aber eins: Ihr braucht Euch ja nicht die neuen Folgen zu kaufen und könnt gerne abspringen... ICH TU'S NICHT!!! Ich mag die alten Klassiker aber bin ich auch offen für Neues, wie es momentan praktiziert wird. Kleine Story: Wenn ich mir so überlege vorm Einschlafen welche Folge man sich mal wieder anhören könnte, bleib ich oftmals an ner Neuen kleben. Die alten sind zwar sensationell aber auf der anderen Seite auch sehr grob gestrickt. Gerade bei den Hörspielen (und nur von denen rede ich, da ich erst 2 - 3 Bücher gelesen habe). So, nun zerfleischt mich, aber ich bin wenigstens einer derjenigen, die die Hörspiele am Leben erhalten, da ich nach wie vor genüsslich jede neue Folge kaufe und mich echt drauf freue. Objektiv / Subjektiv: Lass mal nen Fachmann die Folgen auf Abmischung, Sprachqualität, Controlling analysieren und er wird sagen, dass die neuen Folgen sehr an Qualität dazugewonnen haben. Gute nacht and alle treuen Gefährten und auch der Rest: Schlaft gut! Der Wanderverein

82) **Gräfin Zahl** © (GraefinZahl@rocky-beach.com) schrieb am 17.02.2003 um 06:48:37: Die Sprecher mögen als Synchronsprecher (d.H. in der deutschen Version ausländischer Filme) zwar überzeugend sein, sie mögen auch

gute Schauspieler sein (Jens Wawrczeck) als Hörspielsprecher haben sie jedoch sehr stark nachgelassen. Sie Sprecher, anders als bei der Synchronisierung von Filmen größtenteils völlig überzogen, so daß man nur aufgrund der Sprechweise ein völlig anderes Bild bekommt, als wenn man nur das Buch liest. Die Auswahl der Sprecher der Nebencharaktere läßt ebenfalls oft zu wünschen übrig. Was mich interessieren würde, wäre, woran festgemacht werden kann, daß die neue Musik "objektiv einfach besser" ist. Mit einer konkreten Begründung wäre es sicher einfacher, dieses Argument nachzuvollziehen. Die neue Musik erzeugt keine Atmosphäre, sondern versucht oft, nur Spannung aufzubauen, teilweise auch an Stellen, wo einfach keine ist. Ich jedenfalls werde, wenn die Folgen weiter so an Qualität verliere, nicht traurig sein, wenn die Serie dann endlich eingestellt werden würde.

83) **Gabor Lake** (gabor@hotmail.com) schrieb am 17.02.2003 um 08:15:57: Hallo, Wanderverein :) A) ich stimme mit Dir überein, dass die Produktion an sich sicher sehr professionell gehandhabt wird. Schließlich hat ja Europa schon jahrzehntelange Erfahrung. B) Bei den Soundeffekten und Musikeinspielungen kann ich mit Dir nicht übereinstimmen. Eine Art ???-Atmosphäre fehlt schlichtweg. Oft klingt die Musik wie billige Synthesizermusik, die man an jedem PC mixen kann. Es fehlt ein identifizierendes Musikmuster, mit dem man die ??? noch identifizieren kann. Die neue Titelmelodie taugt kaum dazu. C) Ich bin einverstanden, dass wir grundsätzlich drei sehr gute Sprecher haben. Ich hab in der letzten Zeit viel Zeit investiert, um mich in die neuen Folgen reinzuhören (bin bei Folge 40 ausgestiegen), und ich bin grundsätzlich mit der Kritik hier einverstanden: Die Stimmen sind oft überzeichnet, zum Teil übertrieben aggressiv, gerade untereinander. Manchmal nervt es nahezu, wie lausig die ab und zu klingen. D) Dass die Stories komplexer geworden sind, tönt wie ein Euphemismus, dass die Abenteuer einfach konstruierter wurden. Es ist eine Sache, aufgrund der Vorlagen (???-Bibel) auf ca. 130 Seiten einen Fall zu konstruieren und es ist ein anderes, dabei auch die typische ???-Atmosphäre zu erzeugen. Gerade viele deutsche Autoren bekundeten erhebliche Mühe damit. Was mich als Ausländer am meisten stört, ist diese zwanghafte Art, einen Bezug zu Deutschland zu konstruieren. Klar ist die Leser- und Hörerschaft hauptsächlich deutsch, dennoch macht die Atmosphäre von ??? eben aus, dass es sich in Kalifornien abspielt. Warum dann die ??? dauernd über Deutsche stolpern müssen, und Fußball gut finden sollten, ist einfach eine lächerliche Anbiederung an die Leserschaft, der man es offensichtlich nicht zutraut, eine andere Kultur zu vermitteln. Dabei wäre doch ??? gerade mal ideal gewesen, einen Einblick in Baseball oder sogar American Football zu liefern :) Total abwegig ist auch dieses ewige Handyblabla. In den USA haben gerade mal 25% ein Handy, und Jugendliche schon gar nicht. Jugendliche haben Pager! Gegen neue technologische Mittel hab ich nichts einzuwenden, aber mit Mass. Übrigens, die ganze Diskussion Auto/Velo ist meiner Meinung nach etwas überzogen. Ab 16 fährt in den USA fast jeder ein Auto, so abwegig ist es eigentlich nicht :) Aber auch ich bevorzuge natürlich die mir vertraute ???-Fahrradromantik.

84) **Pamir** schrieb am 17.02.2003 um 14:25:16: @Wanderclub: Du kannst ruhig pampig werden, ich war ja auch flapsig. Doch bitte, bitte, liefere doch endlich mal ein Argument und reite nicht immer nur auf der tollen Abmischung

rum. Die tolle neue Abmischung hat einige alte Folgen in MEINEN Augen total verhunzt. Übrigens, warum sollten wir dich zerfleischen? Meine Stamm-Metzgerei liegt so nahe...

85) **Mike Hall** © schrieb am 17.02.2003 um 14:49:51: Wer hat denn gesagt, das wir keine der neuen Folgen nicht mögen?

86) **Mike Hall** © schrieb am 17.02.2003 um 14:52:24: Korrektur: Wer hat denn gesagt, dass wir keine der neuen Folgen mögen? Ich glaube es ging eher um deine Argumente, und darum, dass die alten generell besser waren. Aber niemand hat gesagt, dass er die neuen Folgen alle blöd findet.

87) **Mike Hall** © schrieb am 17.02.2003 um 15:52:51: @Gräfin: Kennst du die neuen Folgen schon, oder meinst du mit der abnehmenden Qualität Mann ohne Kopf? Könnte ich aber dann nicht verstehen, denn was davor kam war gut. Nebelberg (sehr gut), E-Mail (auch akzeptabel), Meisterdieb (auch gut), Täuschung (gut). Und auch die drei neuen sind nicht schlecht. Aber es ist sehr schwer den Großteil der Fans zu überzeugen, weil sie ja sehr kritisch neuen Folgen gegenüber sind. Mir kommt es oft so vor, Neu blöder Titel schlechtes Cover=Folge schlecht.

88) **Mike Hall** © schrieb am 17.02.2003 um 15:53:47: Neu "plus" blöder Titel "plus" schlechtes Cover war gemeint.

89) **Gräfin Zahl** © (GraefinZahl@rocky-beach.com) schrieb am 17.02.2003 um 16:49:52: Mike, mein Eintrag bezog sich, ebenso wie der vom Herrn Wanderverein, auf den ich mich hier beziehe ausschließlich auf die Hörspiele. Gute Buchvorlagen (von denen gibt es auch jenseits der 100 einige, aber auch immer öfter schlechte) konnten ihre Stärke leider nicht in die Hörspiel hineinretten. Ab Folge 100 geht es abwärts! So bezieht sich meine Äußerung zur Einstellung der Serie ebenfalls ausschließlich auf die Hörspiele - Die machen einfach keinen Spaß mehr und ab Folge 100 habe auch keine mehr als einmal gehört. Das hängt nicht nur mit den erwähnten Kritikpunkten zusammen sondern auch mit der Zunahme an belanglosem Gelaber auf Kosten spannender Szenen. Es wird immer deutlicher, daß die Gleichung Langes Hörspiel = Gutes Hörspiel nicht aufgeht.

90) **Alfredo Filipe Garcia** schrieb am 17.02.2003 um 17:11:18: Gräfin: Etwas begreife ich nicht ganz. Wenn Dir die Hörspiele nicht gefallen, hast Du ja jederzeit die Möglichkeit, diese nicht mehr zu kaufen und ausschließlich die Bücher zu lesen. Aber weshalb soll man die Serie einstellen, obwohl es doch offensichtlich noch viele gibt, die die Hörspiele mögen? Ich schließe mich der Meinung von Mike Hall an, wobei ich sogar noch einen draufgeben möchte: Ich fand auch den Mann ohne Kopf gut! (jetzt bitte nicht steinigen...).

91) **Mike Hall** © schrieb am 17.02.2003 um 19:34:47: Achso. Ja das stimmt schon, aber Buchvorlagen fand ich alle außer MoK gut.

92) **Farraday** © schrieb am 17.02.2003 um 19:56:27: Die Gräfin hat gar nicht gesagt, man soll die Serie einstellen, sondern dass sie langsam nicht mehr

traurig sein würde, dass es bei weiterem Qualitätsverfall so sein würde. Ich für meinen Teil muss mir jetzt also einen Fachmann für Abmischung suchen, um dann endlich das hohe Lied auf Folgen wie den Mann ohne Kopf singen zu können, weil diese objektiv einfach besser abgemischt sind, als zu Zeiten von Herrn Franciskowski. Na dann...

93) **Mike Hall** © schrieb am 17.02.2003 um 20:09:31: Ich kenn mich ja bei TKKG nicht so aus, aber was man so bei denen in Foren liest, hört man nie Beschwerden über Klasse der Folgen. Ich finde aber auch, dass da die alten besser waren. Bei TKKH macht sich meines Erachtens nach, der Wandel der Zeit nicht so bemerkbar wie bei den drei ????. Unterliegen wir alle unserem Nostalgiker-Wahn und den TKKG Fans macht der Wandel der Zeit nicht so zu schaffen? Oder sind die TKKG Fans einfach nicht so anspruchsvoll wie wir?

94) **Locke** schrieb am 17.02.2003 um 20:29:25: Ich kenn mich da wirklich auch nicht aus, aber ich glaube TKKG gibt es noch nicht so lange, als dass sich da schon Nostalgiker-Gruppierungen unter den Fans bilden konnten.

95) **Mike Hall** © schrieb am 17.02.2003 um 21:06:04: Wenn du die Bücher meinst, dann hast du Recht, Aber die TKKG-HSP gibt's auch schon seit 1979.

96) **Locke** schrieb am 17.02.2003 um 21:58:40: Echt? Bei TKKG waren die Hsp vor den Büchern? Hätte ich nicht gedacht!

97) **Gräfin Zahl** © (GraefinZahl@rocky-beach.com) schrieb am 17.02.2003 um 22:23:57: Die TKKG-Hsp gibt's definitiv noch nicht so lange wie "drei ???". Ich bin der Meinung, die ersten Folgen kamen 1981 auf den Markt.

98) **Cyberangie** schrieb am 17.02.2003 um 22:32:37: Ich würde mich hier der Gräfin anschließen.

99) **Farraday** © schrieb am 17.02.2003 um 23:13:56: So weit ich weiß schreibt die doch immer noch der Wolf oder? Dann kann sich das Niveau ja auch nicht so verändert haben, wie es bei der Vielzahl der ???-Autoren ist. Außerdem interessieren mich andere Serien als Gradmesser ohnehin nur bedingt. Wenn wir solche Vergleiche anstellen wollen, könnte man ewig andere Beispiele anführen.

100) **Mike Hall** © schrieb am 18.02.2003 um 09:11:14: Bei der TKKG-Fansite von Europa steht 1979?!?

101) **Stormrider** © schrieb am 18.02.2003 um 11:56:27: Zur Klärung: "Die Deutsche Bibliothek" vermerkt in ihrem Katalog: Bd. 1 von TKKG ist im Jahre 1979 erschienen und die erste Folge auf Schallplatte im Jahre 1981.

102) **skinner** schrieb am 19.02.2003 um 17:15:17: ich finde auch, dass die alten folgen (ca. bis folge 50) interessanter und spannender waren und zwar aus folgenden gründen: 1. eine folge bestand aus vielen einzelsequenzen (kapiteln); d.h. es gab viele standortwechsel (mal draussen mal in der zentrale, dann wieder irgendwo usw.) das macht ein hörspiel spannend (finde ich). -

in heutigen folgen kann es vorkommen, dass eine scene fast eine halbe kassettenseite füllt (z.b. schatz der mönche oder gespräche mit psychologen). da fällt mir persönlich das zuhören schwer. 2. hatten die drei ??? meistens einen auftraggeber dem sie stolz ihre visitenkarte präsentierten. -heute scheinen sie sich nur noch in einen fall einzumischen und visitenkarten sind heute offensichtlich nicht mehr wichtig. 3. vermisse ich sehr die figur des alfred hitchcocks der ja sehr charakteristisch für die ersten folgen war und die drei ??? sehr geprägt hat. -heute fehlt auch jegliche beziehung zur filmindustrie und den studios. auch familie (onkel und tante) sind selten dabei. trotzdem freue ich mich immer wieder auf neue folgen und hoffe auf bessere zeiten.

103) **Toby** (tjuengling@web.de) schrieb am 27.02.2003 um 22:29:46: Hi ich hab ein paar Fragen zu den "neueren" Folgen also die der letzten 10-15 Jahren. War früher die Zentrale nicht geheim? So dass weder Tante M. und Onkel Ti. von der Zentrale wussten? Was ist mit Kommissar Reynolds passiert? Plötzlich ist da ein Kom. Cotter!!! Gibt es da eine spezielle Folge, in der der Übergang erklärt wird? Tobias

104) **Bernd** schrieb am 28.02.2003 um 01:20:23: Kommissar Reynolds ist in Pensionierung gegangen. Ich weiß darüber aber nichts Genaues, kenne nur ein Zitat in, ich glaub' Wolfsgesicht, wo Bob sagt "Ach, unser kleiner Glasbär, den wir von Kommissar Reynolds zu seiner Pensionierung bekommen haben, der ist jetzt hin du Tölpel.", als Peter den genannten Gegenstand zu Boden wirft.

105) **Speckbrot** © schrieb am 28.02.2003 um 02:07:26: Die Zentrale wurde im Volk der Winde offengelegt!!

106) **Sméagol** (elijahsean@gmx.de) schrieb am 02.03.2003 um 17:19:26: Ich finde es gut, dass die drei jetzt alle(oder fast alle was Just betrifft) Freundinnen haben! Schließlich sind sie jetzt ja auch schon 16/17 und dann passt das ja auch alles! Was ich schade finde ist, dass so manche Kleinigkeiten einfach weniger oder ganz weggelassen werden, wie zum Beispiel das Peter der Sportler ist. Das wird zwar noch erwähnt, aber irgendwie war das früher anders! Und warum Patrick und Kenneth nicht mehr dabei sind, weiß auch keiner. Das ist sehr schade! Aber ich glaube am meisten vermischen tue ich Reynolds, aber naja, der Sprecher ist ja nicht mehr da, genauso wie Matthias Fuchs, der ebenfalls verstorben ist, soweit meine Quellen sicher sind...

107) **Cyberangie** schrieb am 02.03.2003 um 18:59:40: Smeagol: Patrick und Kenneth sind nach Irland zurück gegangen und Horst Frank, der Sprecher von Reynolds ist tatsächlich verstorben.

108) **Lilly** (Fynchen@hotmail.com) schrieb am 16.03.2003 um 21:15:58: @smeagol irgendwo finde ich das mit den Freundinnen ja auch gut, aber das es immer die gleichen sein müssen (zumindest bei Peter) finde ich nicht so tolle *g*

109) **Nina** schrieb am 06.04.2003 um 01:55:10: Ich finde es total schade, dass die drei Fragezeichen in die heutige Zeit versetzt wurden, so dass sie

plötzlich Internet und Handys zur Verfügung stehen haben und Dinge wie die gute alte Telefonlawine (häufig zu entdecken in den alten Folgen)ausgedient haben. Die drei Jungs altern in den circa 100 Folgen um vielleicht drei Jahre, aber ihre Umgebung um 30 Jahre. Mir gefallen die älteren Folgen daher wesentlich besser. Was meint ihr? Mich würde auch interessieren, ob das Etablieren von Computern und Handys in die Welt der drei Fragezeichen aus dem Zweck vorgenommen wurde, um die heutige junge Hörergeneration zu gewinnen. Lohnt es sich dafür wirklich, Robert Arthurs Vorstellung über die drei Fragezeichen zu verändern? Ansonsten stimme ich euch zu, Hitchcocks Kommentare fehlen irgendwie und vor allem an Justus fällt mir auf, dass seine "ich sage alles kompliziert, auch wenn es sich einfach sagen ließe"-Einstellung nur in den frühen Folgen richtig durchkommt. Trotz allem muss man die Hörspiele einfach mögen.

110) **Mike Hall** © schrieb am 06.04.2003 um 13:10:10: @Nina: Das mit dem altern (30 Jahre und 3 Jahre) ist mir auch schon aufgefallen. Und in einem meiner älteren Postings (war aber glaube ich in einem anderen Forum). Die Relation passt da gar nicht. Ich bin da auch deiner Meinung

111) **MSernity** schrieb am 06.04.2003 um 21:47:41: Ich denke, was den neuen Folgen wirklich fehlt sind mehrere Standortwechsel (im Freien macht sich für mich irgendwie immer besser) und irgendwie ein paar neue Ideen. Wie auch immer man die einbringen kann. Der Nebelberg war IMO eine fantastische Folge, nicht nur, weil es mehrere Standortwechsel hatte, sondern weil auch neue Ideen (Bobs Tagebuch) verarbeitet wurden.

112) **stephan** (stephan_geissler@web.de) schrieb am 06.04.2003 um 22:27:30: ich finde die alten folgen einfach besser die Geschichten waren Intressanter und nicht so abgedreht wie heute aber die heutigen stimmen sind super

113) **Locke** schrieb am 07.04.2003 um 12:17:23: @Nina&Mike Hall: Also mich stört die 3Jahre/30Jahre-Relation überhaupt nicht. Die drei??? waren auch in den frühen folgen schon auf dem neuesten Stand der Technik, warum also heute nicht auch? Wenn mal ein Handy bimmelt, dann stört das die Atmosphäre, solange es nicht zum Thema des Falles mutiert, für mich nicht. Das die drei??? während dieser Zeit selbst nur 3Jahre gealtert sind, macht nichts- es sind schließlich nur Geschichten. Im Gegenteil: am schönsten fände ich es, würden sie zwar in der Gegenwart ermitteln, wären aber trotzdem noch 13 Jahre alt.

114) **gruselkuh** schrieb am 07.04.2003 um 13:30:41: Genau! Locke, Du sprichst mir aus der Seele! Von mir aus können die ??? auch gerne das ganze Jahr über Schulferien haben!

115) **Mr. Murphy** © schrieb am 07.04.2003 um 19:00:44: Justus Jonas hat eine Glatze und wohnt in Berlin! ...

116) **Ruddel** (ddf@7systems.de) schrieb am 10.04.2003 um 20:22:19: Joa ist doch egal, ich fand es früher schöner, als die DDF noch mit den Bikes zu den

Orten fahren mussten und sich Justus einen abstrampelte *G* Fand ich klasse. Das Sie mit der Zeit gehen ist auch nicht so schlimm, denn das Leben ändert sich nun mal.

117) **Lilly** (Fynchen@hotmail.com) schrieb am 10.04.2003 um 20:56:13: Den technischen Fortschritt in den Geschichten finde ich auch gar net so schlimm. Und so oft benutzen die drei ??? ihr Handy ja nicht und die Telefonlawine würde, soweit ich weiß, auch schon mal als Email Lawine benutzt :)

118) **Mike Hall** © schrieb am 18.04.2003 um 14:01:11: @Locke: Da hast du etwas falsch verstanden. Ich will ja nicht, dass die drei ??? jetzt auch um 30 Jahre älter werden und auch nicht, dass man sie in ihre alte Umgebung zurückversetzt. Aber viele dieser neuen Mittel stören Meiner Meinung nach das typische Bild der drei ???. Mittlerweile gewöhne ich mich zwar auch schon an das, aber die ??? sind einfach nicht mehr das was sie einmal waren (von den Charakteren her. Gute Storys gibt's immer.) Beispiel 7 Tore: Hier wurde weitgehend auf Handy, Computer... verzichtet. Die story ist toll und die Atmosphäre klassisch. Die modernen und technischen Geräte sollten nicht zu weit in den Vordergrund treten. Die alten Folgen sind trotzdem zeitlos. Man sollte eben gerade auf das Zurückdenken, was damals alles technisch möglich war. Wenn man diese Relation mal nicht beachtet, und bedenkt, die alten ??? wären nun in unserer Zeit: Was wäre so schlimm? Walkie Talkies gibt's immer noch. Leute, die keinen Computer, zumindest nur selten benutzen, auch. Chauffeure auch... Ich finde man sollte Sachen wie Handies etc. einfach ganz unauffällig weglassen. Dann fällt auch gar nicht mehr auf. Und ich wette, das sich keiner beschweren würde: "Die drei ??? leben ja hinterm Mond!"

119) **Jim** © (javajim@gmx.net) schrieb am 18.04.2003 um 14:06:03: @Mike: Doch, ich würde das tun! Was wären das denn für Detektive, die auf derartige Hilfsmittel verzichteten?

120) **Mike Hall** © schrieb am 18.04.2003 um 15:17:19: Dann habe ich mich eben geirrt. Heißt aber deswegen nicht verzichten. Das ganze muss eben nicht so in den Vordergrund. IN ein paar Jahren haben wir dann eine Science-Fiction Serie.

121) **Sméa** (elijahsean@gmx.de) schrieb am 20.04.2003 um 13:42:13: Was ziemlich heftig ist, dass ja die 3??? auf einmal total modern sind, sich also der Zeit anpassen, allerdings, las die Serie 1979 das erste mal auf Kassette erschien, war die Technologie auch nicht so weit und so hatten sie noch Walkie-talkies und so und plötzlich sind sie voll modern, das ist sehr schade und irgendwie auch blöd... Ach wie vermisse ich doch die alten zeiten *schwärm*.

122) **Sméa** (elijahsean@gmx.de) schrieb am 21.04.2003 um 23:22:41: hui, da fällt mir was ein, was mir ganz und gar net gefällt, und zwar hatte Bob früher immer zur richtigen zeit, die richtigen Infos, das hat Hitchcock auch in den Büchern zumindest betont, aber irgendwie ist das zurück gegangen, sehr schade! Und auch Peter und Bob waren früher viel mehr an Lösungen beteiligt (z.b.: Roter Pirat) und haben auch viel mehr gemacht als heute, vor allem zu zweit waren sie ein dream-team...^o^! Auch wenn just dadurch etwas mehr

alleine machen müsste, aber ich finde das sollte wieder eingeführt werden, außerdem ist just sowieso alleine zeitsparender, da er nicht alles dreimal erklären muss und sich keine Kommentare anhören muss, was aber nicht heißen soll, dass er gar nichts mehr mit Peter und Bob machen soll!

123) **Nina** schrieb am 24.04.2003 um 20:44:46: Sméa- du sprichst mir aus der Seele, ich finde auch, die Drei sollten zu Walkie Talkies und zur Telefonlawine zurückkehren. Das moderne passt nicht. Warum hat man die Figuren eigentlich für den deutschen Markt umbenannt? Gut, Pete statt Peter oder Jupiter Jones sind nicht die tollsten Namen, aber wenn man sie so kennengelernt hätte, würde das doch keinen auffallen..

124) **Sméa** (t.jonas@gmx.de) schrieb am 28.04.2003 um 21:13:36: @nina:stimmt, dadurch würden doch fans aus verschiedenen ländern ganz durcheinander kommen, wie auch in der schweiz, soe viel ich gehört habe:james jonas, auch nicht schlecht, aber justus heißt vielleicht gerade deshalb justus, weil justus auf deutsch 'der gerechte' heißt...man weiß es nicht genau...^o^

125) **Raorkon** © schrieb am 03.05.2003 um 21:49:24: @Sméa: Das mit Justus, der Gerechte, wäre dann eher auf Erich Kästners "Fliegendes Klassenzimmer" zurückzuführen. Ich glaub nicht, dass die Namensgebung wirklich dadurch geprägt wurde. Aber vielleicht liegt das "Eindeutschen" der Namen an der Zeit, in der die ersten 3-Investigators-Bücher übersetzt wurden: Ich denke, sie wollten den Deutschsprachigen nicht unbedingt den ungewöhnlichen Namen "Jupiter" zumuten. Wie klingt das denn, wenn Tante Matilda mit ihrer einfühlsamen Stimme "Tschuuuu-piiii-taaa" plärrt?

126) **smea** © (t.jonas1@gmx.de) schrieb am 03.05.2003 um 21:57:47: @raorkon:naja, das hört sich wirklich komisch an, aber wir hätten uns daran gewöhnt, das haben ja schließlich auch die engländer! mhhh, und james hört sich doch wirklich nicht schlecht an, oder? das hätten sie auch ruhig nehmen können! ach, aber wer versteht schon die leute, die die namen geändert haben...

127) **Raorkon** © schrieb am 03.05.2003 um 22:15:08: Ich hab das auch mehr ironisch gemeint. Ich find, Jupiter ist ein geiler Name. Ich würd gern so heißen *ggg*. Er ist halt ungewöhnlich, aber was soll's. Ich hab nur nach einer Begründung gesucht, warum die Autoren den Namen geändert haben könnten. Im übrigen: Titus haben sie ja auch gelassen. Komisch eigentlich...

128) **smea** © (t.jonas1@gmx.de) schrieb am 03.05.2003 um 22:19:09: och mensch, ich möchte auch mal so tolle smilys machen! wie geht das (bestimmt ist das voll die dämliche frage, odaT-T)

129) **Raorkon** © schrieb am 03.05.2003 um 22:44:26: Nichts einfacher als das: Schau mal unter: <http://www.rocky-beach.com/forum/info.html>

130) **smea** © (t.jonas1@gmx.de) schrieb am 03.05.2003 um 23:15:25: @raorkon:thx!*supermegadollefroi* ;o)

131) **smea** © (t.jonas1@gmx.de) schrieb am 03.05.2003 um 23:19:57:
so, oder?

132) **Mike Hall** © schrieb am 04.05.2003 um 09:16:54: Also ich hielt Justus damals auch für einen merkwürdigen, seltenen und komischen Namen.

133) **Muchmann** (Stephan.Terill@gmx.de) schrieb am 05.05.2003 um 20:10:20: Hallo! Bin neu hier und wollte einfach mal nen Kommentar zur Überschrift abgeben. Ich habe erst vor Kurzem wieder mit dem Hören von ??? begonnen. Vorher kannte ich die Serie bis Folge 30. Zuerst habe ich die Infos gelesen, die ich bekam: Bis Folge 80 seien im Schnitt alle Folgen nicht so toll gelungen. Daher fing ich auch erst bei 84 (Musik des Teufels) wieder an und war begeistert: Die Sprecher, die zu meiner Freude immer noch dieselben waren, bekamen es hin, obwohl in dem vergleichsweise hohen Alter in dem sie inzwischen sein mussten, wie 16, höchstens 17 jährige zu klingen. - Toll. Und die Story gefiel mir eigentlich auch ziemlich gut. Klar, den Zauber der alten Folgen wird es nicht wieder geben können. Alleine schon wegen des leider Verstorbenen Peter Pasetti. Aber dennoch: Momentan wohl wesentlich besser, als beispielsweise "Der giftige Gockel" - Igitt.

134) **Imzadi47** © schrieb am 20.05.2003 um 10:43:53: Ich kann mich ja irren, aber ich habe irgendwo (dreifragezeichen.de ?) gelesen, dass Justus im Original Justin hieß?

135) **Graf Zahl** © (GraefinZahl@rocky-beach.com) schrieb am 20.05.2003 um 10:59:07: In allen Originalbüchern steht Jupiter Jones. Genannt wird er meistens Jupe.

136) **Danii** (Daniip@web.de) schrieb am 22.05.2003 um 07:55:12: Also ich finde die alten Folgen besser. Ich habe seit 12 Jahren nichts mehr von den Jungs gelesen und jetzt erst wieder damit angefangen, aber die alten Folgen sind noch so "unkompliziert" (weiß gar nicht wie ich mich ausdrücken soll...;-)). Was mich aber nicht davon abhält, meine Sammlung zu vervollständigen! Man taucht in den alten Folgen in eine doch heile Welt, in denen 0815 Kids zu erfolgreichen Detektiven werden und jeden Fall lösen können. Aber wahrscheinlich empfinde ich nur so, weil ich ja damals, also in den `80-`90ern in die Vergangenheit gereist bin- während die Bücher heute ja unserer Zeit angepasst sind. Ach, eigentlich weiß ich ja gar nicht, wie ich mich ausdrücken soll ;-)

137) **eason** © (eason@gmx.de) schrieb am 22.05.2003 um 16:29:50: Früher waren die Folgen unkomplizierter? Das sehe ich eher andersrum. Heute sind die Fälle manchmal so simpel gestrickt, dass vielen (mir nie, ich bin scheint's zu doof) oft schon sehr früh klar ist, worum es geht und wer's war. Aber vielleicht empfinde ich das nur so, weil ich die Kassetten früher mit 8, 9 gehört habe und die neuen Fälle mit 22 kennen lerne. Spielt sicher auch eine Rolle.

138) **Hangman** © (marccafi@aol.com) schrieb am 22.05.2003 um 17:54:12: Allerdings sind auch einige neuere Folgen wirklich nichts zum Nebenbeihö-

ren. So finde ich die Plots von z.B. Nacht in Angst, Toteninsel, Doppelte Täuschung, Musik des Teufels (hmm, eigentlich alle von Marx...) allemal "komplizierter" als beispielsweise Grüne Geist, Flüsternde Mumie oder Gespensterschloß.

139) **Graf Zahl** © (GraefinZahl@rocky-beach.com) schrieb am 22.05.2003 um 18:29:55: Hangman, ich glaube das liegt weniger am Inhalt als an der Länge und der Dominanz der Dialoge - wenn man die Bücher vergleicht ist es viel deutlicher. In den alten Folgen passiert einfach mehr, Rätselhafte Ereignisse bauen aufeinander auf und die Fälle sind oftmals sehr verschachtelt. Das gibt es jetzt nur noch selten.

140) **Danii** schrieb am 22.05.2003 um 19:16:14: @hangman: Das hab ich ja gemeint, das Gespensterschloß und der grüne Geist liest sich leichter als die heutigen- wobei ich noch mal sagen möchte, das ich heute alle gerne lese- muß wohl echt am alter liegen.

141) **Aerodux** schrieb am 23.05.2003 um 02:23:22: @Hangman: Ich fang das Gespensterschloß eine wahre Enttäuschung, geradezu ein Musterbeispiel für eine alte schlechte Folge. Sehr geil ist hingegen die Toteninsel, die ich mir immer wieder abwechselnd anhören und durchlesen kann. Diese Folge steckt ja nur voller "Überraschungen". Gut finde ich, daß Skinny Norris wieder einiges an Text bekam, denn ohne Gegenpol sind die ??? wertlos. Daß die ??? Handys und Autos benutzen (Weiß jemand zufällig ab welcher Folge?) finde ich nicht weiter Tragisch, obwohl durch den Einsatz des PCs Bobs Rolle etwas geschmälert wird. Und Justus war schon immer etwas überheblich, daran hat sich heute auch nicht viel geändert. Und in Giftiger Gockel finde ich Peter auch nicht zu hasenfüßlerisch. Die Stimmen sind Okay und daß die Zentrale nicht mehr getarnt ist - ich Bitte Euch, welche Detektei hätte erfolg, die keinen Anlaufpunkt , kein Türschild hat? Daß jeder ein Handy hat ist in dieser Zeit normal und wird sich in naher Zukunft auch nicht ändern, genauso siehts mit nem Auto und nem PC aus. Nur wer hat schon nen Peilsender oder ein Funkgerät/Tonband in einer Kamera? Das halte ich eher für überzogen. Und die Visitenkarte? Die gabs doch schon in der silbernen Spinne! Also alle mal gelassen Bleiben und lesen... Grusz, Aerodux

142) **Hangman** © (marccafi@aol.com) schrieb am 23.05.2003 um 08:43:01: Gespensterschloß als Paradebeispiel für eine schlechte alte Folge heranziehen halte ich zwar für etwas gewagt, aber that's life. @Graf Zahl: Kann durchaus zutreffen, allerdings waren die komplizierteren Abläufe in den Oldies dann doch wesentlich besser "verpackt" und wirkten weniger konstruiert. Alles in allem sehe ich die Gesamtentwicklung allerdings als eher weniger bedenklich an.

143) **Tigger** © schrieb am 23.05.2003 um 12:23:33: Bei dem Thema weiß ich nie, ob sich die drei Fragezeichen mehr geändert haben und ob ich sie einfach nur anders beurteile, schließlich bin ich ja auch um einiges gealtert :-) - aber genau diese Frage macht die Sache eigentlich so lebendig, denn die drei sind einfach mit gealtert und haben sich immer mal irgendwelchen Trends angepaßt: mal angemessen, mal sehr seltsam (diese Fußballgier habe ich nie

verstanden :-))- aber so haben sie irgendwie mit gelebt und sich wie gute Freude gestaltet, die ja auch altern - mal mit, mal gegen die Freundschaft. Daß die Bücher durchweg schlechter geworden sind, finde ich auch nicht. Es waren immer mal wieder sehr schöne dabei (ob nun spannend oder atmosphärisch: z. B. "Nacht in Angst", "der Nebelberg", oder "Feuerturm"), aber leider auch immer mal wieder so schreckliche "Vampir im Internet" und "Gift per Email"-Storys; aber solche Ausrutscher gab es sicher früher auch, nur ist es mir da nicht aufgefallen, da ich auch kleiner war und ganz andere Ansprüche hatte. (Ich muß das noch mal aufgreifen, weil es mich so entsetzt hat: |Schenkelklopfer wollte ich nie und niemals und zu keinem Zeitpunkt haben!!!| (erwähnte ich meinen hang zu Schachtelsätzen....., ich kann es nicht lassen :-))